Reisegelegenheiten.

HAMBURG-AMERIKANISCHE PACKETFAHRT-ACTIEN-GESELLSCHAFT

Einzige directe deutsche Postdampfer-Linie zwischen NEW YORK und HAMBURG

auf der Hinreise **Plymouth** (für London) und **Cherbourg** (für Paris), und auf der Rückreise **Havre** (für Paris, Southampton oder London) anlaufend.

Von New York jeden Donnerstag.

Dies ist die älteste deutsche Linie. Ueber

1,300,000 Passagiere befördert.

Accommodation in Cajüte und Zwischendeck unübertrefflich.

Anerkannt vorzügliche Beköstigung. Billige Preise.

☞ Durchbillets von irgend einem Platze in Europa nach irgend einem Platze in Amerika zu den billigsten Preisen. ☜

Ein reich illustrirter deutscher Kalender wird Applikanten gratis zugesandt. Man wende sich an

C. B. Richard & Co.,

No. 61 Broadway, New York. | Washington- u. Lasalleстr. Chicago, Ill.

oder an:

Scranton City Bank, | Wm. F. Kiesel & Co., Scranton, Pa.

Cajüte nur $50.00.

Baltische Linie

Neue Linie der **Hamburg-Amerikanischen Packetfahrt-Actien-Ges.** zwischen New York und

STETTIN,

auf der Hinreise Copenhagen anlaufend.

Außerordentlich billige und bequeme Route nach und von allen Orten in **Brandenburg, Pommern, Preußen, Posen, Schlesien, Sachsen, Oesterreich, Böhmen, Ungarn, Rußland, Polen und Dänemark.**

Stettin ist ein Verkehrscentrum für die östlichen Länder Europas und via Stettin gehende Passagiere genießen besondere Vortheile in Folge billiger Eisenbahnraten.

Vorzügliche Accommodation in Cajüte und Zwischendeck.

—Billige Preise.—

Man wende sich an:

C. B. Richard & Co.,

No. 61 Broadway, New-York. | Washington- u. Lasalleстr. Chicago, Ill.

oder an:

Scranton City Bank. | Wm. F. Kiesel & Co., Scranton, Pa.

Zwischendeck nur $20.50.
Durch nach Berlin, $21.30.

NORDDEUTSCHER LLOYD BREMEN UND NEW-YORK!

Schnelldampferfahrt!

Kurze Seereise in neun Tagen zwischen

Bremen und New York.

Die berühmten Schnelldampfer

Aller, Trave, Saale, Ems, Lahn, Eider, Werra, Fulda, Elbe,

Sonnabends und Mittwochs von Bremen.

Sonnabends und Mittwochs von New York.

Bremen ist sehr bequem für Reisende gelegen und von **Bremen** aus kann man in sehr kurzer Zeit sämmtliche Städte Deutschlands, Oesterreichs und der Schweiz erreichen. Die Schnelldampfer des Norddeutschen Lloyd sind mit besonderer Berücksichtigung der Zwischendecks-Passagiere und zweiter Cajüte-Passagiere gebaut, haben hohe Verdecke, vorzügliche Ventilation und eine ausgezeichnete Verpflegung.

Mehr wie

1,750,000

Passagiere haben mit den Dampfern des Norddeutschen Lloyd die Reise übers Meer sicher und gut zurückgelegt. Wegen Preise und weitere Information wende man sich an

Oelrichs & Co.,

No. 2 Bowling Green, New York,

oder an

Wm. F. Kiesel, 515 Lackawanna Ave. und H. Osthaus, 302 Lackawanna Avenue Agenten für Scranton.

Germania

Lebensversicherungs-Gesellschaft von New York.

A. Conrad, Agent für Scranton.

Merchants Feuer Versicherungs Comp.

von Newark, N. J.

A. Conrad, Agent für Scranton.

Chas. Fischer's

Familien-Store,

515 Lackawanna Avenue.

Die besten Groceriewaaren aller Art an Hand. Futter, Porzellan- und Toywaaren 2c. Eine gute Auswahl Schnittwaaren ebenfalls vorräthig, wie alle Waaren Waaren, welche man für allgemeinen Familiengebrauch nöthig hat.

Das deutsche Publikum ist freundlichst eingeladen vorzusprechen

Charles Fischer.

M. Zeidler's

Deutsche Bäckerei

117 Franklin Av.,

Backwerk jeder Art täglich frisch. Warme Kaffee und Thee sowie leichte Getränke.

Adolph Koch,

deutscher

Schön-Färber,

308 Penn Avenue,

gegenüber dem alten Günster Wohnhause.

Eine 26jährige Erfahrung im Geschäfte berechtigt mich zu der Versicherung, daß ich alle Artikel (auch die delikatesten) zur vollen Zufriedenheit färben werde, und ersuche um die geneigte Kundschaft der Deutschen.

Chas. D. Neuffer,

528 Lackawanna Avenue 528

Neueste Moden und große Auswahl in

Hüten, Kappen, Garderobe-Artikel

und überhaupt alle in das Geschäft gehörenden Waaren. **Beste deutsche und andere Wolle** in allen Farben,

Wollenwaaren, Arbeitskleider, Schirme, etc.

Andreas Grampp,

Herren-Schneider,

439 Penn Avenue, in Frank Robling's Backsteinhaus.

empfiehlt dem Publikum Kleider nach Maaß und gut passend zu billigsten Preisen, und hält stets moderne Stoffe zur Auswahl.

W. G. Ward. S. G. Horn.

WARD & HORN,

Rechts-Anwälte,

☞ 429 Lackaw. Ave., Ch. Lange's neues Gebäude. 49–

Vergeßt nicht,

daß man jederzeit die besten Vortheile beim Kaufe von Taschen- und Wanduhren, Schmuckachen, Silberwaaren 2c. bei

Freeman

erhalten kann. Ein großer und eleganter Vorrath der jüngsten Muster auf die solideste Art verfertigt, fortwährend vorräthig; alle verkauften Artikel werden garantirt.

Reparaturen an Uhren und Juwelen wird spezielle Aufmerksamkeit ertheilt.

Im Store wird Deutsch gesprochen. **C. W. Freeman**

195 Lackawanna Av. Valley Haus Block.

Eugen Schimpff,

Praktischer Uhrmacher,

319 Lackawanna Avenue.

Hält stets einen hübschen Vorrath von Wand- und Taschenuhren, Uhrketten, Ringen, Busennadeln, Geschmeide verschiedener Art, Ringe u. s. w., und bedient Kunden reell und pünktlich.

Reparaturen von Wand- und Taschenuhren, Geschmeide jeder Art und alle in mein Fach einschlagenden Verrichtungen. 35

Haus zu vermiethen.

Ein modernes doppeltes Wohnhaus Ecke Larchstraße und Wyoming Avenue, ist vom 1. Juni an zu vermiethen; nahe den Straßenbahnen. Dr. J. B. Ammann, 430 Cedar Avenue.

Lots zu verkaufen.

Der Unterzeichnete bietet zwei Lots einzeln zum Verkaufe an, gelegen an der Green Ridge Seite von Adams Avenue. Näheres zu erfragen bei Dagobert Fetzer.

Verlangt.

Ein Mädchen, welches das Waschen versteht, und sich allgemein nützlich machen kann in der Waisenheimath, 725 Adams Avenue.

Stadt und County.

Vermischte Lokal-Berichte.

☞ Unübertroffen in der Welt—das weiße Sponge Mehl.

☞ Wir ersuchen diejenigen Leser, welche für das „Wochenblatt" ein Jahr oder darüber im Rückstande sind und bei welchen der Collektor schon war, freundlichst um sofortige Zahlung. Der Herausgeber ist krank und muß im Laufe dieses Monats eine Reise zur Erholung machen. Zu diesem Zwecke braucht er Geld. Wir haben wenigstens $700 rückständige Subscriptionsgelder ausstehen und wenn du einer von den Rückständigen bist, so zahle. Jeder Arbeiter ist seines Lohnes werth.

— Im Lackawanna County Gefängniß befanden sich im vorigen Jahre im Durchschnitt täglich 53 Gefangene, die im Ganzen 58,536 Mahlzeiten erhielten, deren Kosten $3878 waren.

— Die Susquehanna Zahnärztliche Association wird sich heute im Wyoming Haus versammeln.

— Am nächsten Montag soll der Waarenvorrath von Groß & Foster durch den Scheriff verkauft werden.

☞ Hüte, Kappen, Hemden etc. bei Krämer, 429 Cedar Avenue.

— Frau Margaretha P. Cossa ist als Administratorin des verst. Gustav Cossa ernannt worden. Cossa's eigentlicher Name war Lebrecht Wilhelm Gustav Petzsch, wegen der Schwierigkeit der Aussprache aber nannte er sich Cossa.

— Die Gesundheitsbehörde hat die Herren Dr. Rea, H. J. Ziegler und Dr. Allen als Comite ernannt, um einen neuen Platz zum Abladen von Asche, Grund, Abfälle etc. zu suchen.

— Ein Herr Nickolaus Keppe von Buffalo, N. Y., gedenkt hier eine Besenfabrik zu etabliren.

— Der Handelsbehörde sollen drei verschiedene Offerten von Fabriketablissements vorliegen, die sich hier niederzulassen gedenken.

— Das Kleidergeschäft von Joseph Green, No. 310 Lackawanna Avenue, wurde Samstag Abend 6 Uhr vom Scheriff geschlossen. Zahlreiche Exekutionen im Gesammtbetrag von über $10,000 sind gegen Green erlassen worden.

☞ Etwas für Wirthe: Senf in Gallonenfäßchen, marinirte Häringe, Ochsenmaulsalad in Kübeln, Catsup in kleinen Fäßchen, Lammzungen, Sardinen in Fäßchen oder Blechbüchlen, Caviar, etc. Schweizerkäse eine Spezialität.

F. J. Widmayer.

— Die neue Eisenbahn von hier nach Philadelphia, vermittelst der D. L. & W. Eisenbahn, macht stetige und sichere Fortschritte. Die Vermesser haben von Stroudsburg bis nach Saylorsburg mehrere Linien vermessen und werden das Resultat den Direktoren der Wind Gap und Delaware Eisenbahn Co. vorlegen, damit diese sich für die eine oder andere entscheiden. Die genannte Bahn ist besser bekannt als die Lehigh und Lackawanna Eisenbahn, welche von Bethlehem nach Bangor führt. Die Bahn ist von Wind Gap nach Saylorsburg nivellirt und mit dem Legen des Geleises hat man begonnen. Man glaubt, daß die neue Bahn an der Südseite von Stroudsburg einmünden, Pocono Creek, Broadheas Creek und die New York, Susquehanna und Western Bahn kreuzen wird; dann verbindet sie sich an Brown's Kreuzung mit der D. L. & W. Bahn, etwa eine Viertel Meile unterhalb dem Ost Stroudsburg Bahnhofe. Die Entfernung zwischen Scranton und Philadelphia wird durch die neue Bahn erheblich vermindert. Der Chefvermesser glaubt, daß die Bahn zwischen Stroudsburg und Wind Gap bis zum 1. Januar fahrbar sein wird.

☞ Annoncirt im „Wochenblatt".

— Die Creditoren von Groß & Foster hielten am Samstag Vormittag in dem Arbitrationszimmer des Courthauses eine Versammlung und vertagten sich nach einer eingehenden Besprechung auf den Nachmittag. Ein Vormittags zur Abschätzung der noch vorhandenen Waaren ernanntes Comite berichtete den Werth derselben auf $70,000, während das vom Gericht ernannte Comite nur $41,000 heraus brachte. Exrichter Ward, Anwalt der Firma, machte namens derselben den Vorschlag, die Gläubiger mit 25 Prozent abzuspeisen, doch wurde diese „liberale" Offerte nicht angenommen. Die allgemeine Ansicht ging dahin, keinen Vergleich anzunehmen unter 50 Prozent.—Groß & Foster wurden am Freitag Abend auf die Anklage verhaftet, unter falschen Vorspiegelungen Waaren von einer New Yorker Firma erhalten zu haben. Ald. Fuller verlangte eine Bürgschaft von $2000, welche gestellt wurde.

☞ Strohhüte! Strohhüte!! für Männer und Knaben, in den neuesten Formen und Schattirungen, in

Brown's Bee Hive.

— Heute (Mittwoch) Abend wird die Damen-Abtheilung des Scranton Liederkranz einen Fancy Cap-Social abhalten, zu welchem Mitglieder und ihre Familien eingeladen sind. 'S geht lustig zu!

— In dem Burr-Black Falle hat der Bücher prüfende S. B. Mott gefunden, daß Burr $1992 und Black $1577,-67 aus dem Geschäfte gezogen haben. Das Gericht hat einen Receiver ernannt und die Firma wird aufgelöst.

— Wir bringen heute an anderer Stelle die Anzeige der Musikalien- und Instrumenten-Händler Gebr. Guernsey, die kürzlich ihr Geschäft nach No. 417 Lackawanna Avenue verlegt haben. Dieselben führen nur die besten Pianos, Orgeln, etc.; was aber den Deutschen besonders angenehm sein wird, ist die Anwesenheit des Hrn. Prof. Fred. L. Grambs daselbst. Derselbe wird sich speziell bemühen, durch reelle und zuvorkommende Bedienung sich die Kundschaft der Deutschen zu erwerben.

— Rev. C. L. Miller, von der Holy Trinity Evangel. Luth. Kirche, wurde am Sonntag Vormittag als Prediger installirt. Derselbe ist bekanntlich der Nachfolger von Rev. Zwezigg.

☞ Stiefeln, Schuhe und Rubbers zu Engrospreisen. Gebrüder Goldsmith, 304 Lackawanna Avenue.

— Robert Schull, Frau und drei Kinder, von Raymond Alley, erkrankten am Donnerstag an dem Genuß von Corned Beef in Kannen. Alle litten furchtbare Schmerzen, sind aber außer Lebensgefahr.

— R. Edwards, der an der Centre Straße angeblich ein unordentliches Haus hielt, wurde am Freitag von Ald. Rösler unter $1000 Bürgschaft für sein Erscheinen vor Gericht gestellt.

— Für Coroners Inqueste zahlte Lackawanna County im vorigen Jahre $951, wovon der Coroner $501.31 erhielt. Der Rest war für Zeugengebühren und Geschworene.

— Am letzten Mittwoch legte man den ersten Stein für das Munizipalgebäude.

— Es heißt, die New Jersey Central Eisenbahn werde jeden Sonntag zwei Züge von hier nach Wilkesbarre und zurück fahren lassen. Das wäre ein Schritt in der rechten Richtung.

— Dr. Reed und Familie segeln am 20. ds. von New York nach Californien ab.

☞ Filzhüte, hart und weich, Halsbinden, Cravatten und Unterkleider, modern und zu den billigsten Preisen.

Brown's Bee Hive.

— Frau Dr. Hollister von Providence fiel am Freitag durch eine offene Kellerlucke in der Küche, brach das Bein und trug sonstige schmerzhafte Verletzungen davon. Der Doktor selbst fiel am Abend zuvor aus seinem Stuhle (er ist seit sieben Jahren ein Invalide) und renkte sich den Knöchel am linken Fuße aus. Für so alte Leute ist ein Unfall doppelt schlimm und schmerzhaft.

— Exra Finn, ein wohlbekannter Holzhändler dieser Stadt, wurde am Donnerstag Morgen an einem Seitengeleise der Del. & H. Co., nahe dem Wyoming Avenue Frachthahnhofe, todt gefunden. Der Oberkörper lag innerhalb dem Gelrise, die Beine außerhalb. Das Unglück wurde von Niemand gesehen und deshalb kann man auch nur annehmen, auf welche Weise es sich ereignete. Finn hatte dort Holz erhalten und wartete auf seine Fuhrleute; als diese zu lange blieben, ging er nach dem Karren zu, auf dem das Holz war, und Niemand sah ihn wieder lebend. Man denkt sich nun, daß er sich gegen einen der dortigen Bahnkarren lehnte, daß der Zug dann weg fuhr und Finn zwischen zwei Karren hindurch auf das Geleise fiel und dort entzwei geschnitten wurde. Der Verunglückte ward in Clifford Township, Susquehanna County, im Jahre 1826 geboren, kam vor 22 Jahren hierher und war während der Zeit als Holzhändler und Baumeister thätig. Er hinterläßt fünf Kinder und ist einer der Söhne Partner im Geschäfte gewesen.

Aus verschiedenen Anzeichen will man schließen, daß Finn nicht verunglückte, sondern es eben so wahrscheinlich ist, daß er ermordet wurde. Man schließt dies aus folgenden Anzeichen: Es fehlte erstens seine goldene Uhr und Kette, die er stets trug, auch fand man in den Taschen kein Geld, welches er stets bei sich trug; zweitens behauptet Leichenbesorger Raub, daß die Leiche eines an der Bahn Verunglückten stets wieder blute, wenn man sie aufhebe, was hier nicht der Fall war. Jedenfalls wird die Sache genau untersucht und es steht zu hoffen, daß das Dunkel aufgeklärt werde.

Gestern von uns angestellte Exkundigen stellen das Vorstehende als unwahrscheinlich hin. Es ist leicht möglich, daß Finn in einem Anfalle von Schwäche rückwärts auf das Geleise fiel, dort hülflos liegen blieb und überfahren wurde. Die Uhr fand man in seiner Wohnung. Die Theorie eines Mordes wird unter allen Umständen in Abrede gestellt.

— Diese Woche zahlen unsere großen Companien.

☞ Die Damen der ev. luth. Zions Gemeinde werden am 23., 24., 25. und 26. Mai in der Liederkranz Musik Halle eine Festlichkeit mit Souper abhalten. Der Eintritt mit Essen ist 35 Cents. Mittagessen wird von 12 bis 2 Uhr servirt, Abendessen von 5 Uhr an. Offen von Mittag bis Nacht. Das deutsche Publikum ist freundlichst zu einem Besuche eingeladen.

— Simon Gindusky hat den George Spitz auf $10,000 Schadenersatz verklagen lassen wegen Verleumdung seines Charakters in Verbindung mit der Olyphant Affaire. Wie heißt?

— Polizeichef Wade hat von Jakob Schnell in Athens, N. Y., ein Pferd der American Star Rasse für den zu erwartenden Patrouilwagen gekauft.

— Ex-Commissär Riesler von Wayne County baut an Penn Avenue, in Green Ridge, vier Wohnhäuser.

— M. M. Ruddy hat von Dr. Throop und H. S. Pierce ein Grundstück an der unteren Lackawanna Avenue für $10,000 gekauft.

— Der bekannte Arzt Dr. Gibbons gedenkt nach New York überzusiedeln.

— Das Fundament der jüdischen Synagoge an Penn Avenue ist fertig. An der Backsteinarbeit wird nun gleich angefangen.

— Die Kosten einer Brücke, von Linden Straße über den Lackwanna Fluß, werden auf $75,000 veranschlagt.

— Die Herren Chas. Tisch und Joseph Weber, von Wilkesbarre besuchten am Freitag des „Wochenblatt" Sanctum mit einem Besuche. Wir bedauern, sie nicht gesehen zu haben, mußten aber als Patient das Haus hüten.

— Argument Gericht und die Großgeschworenen sitzen den letzten Montag im Mai.

—.Den Contrakt für einen Anbau an das Lackawanna Hospital hat W. R. Williams erhalten. Die Kosten betragen $6712.

— Die D. L. & W. Co. läßt zwischen hier und Stroudsburg neue Telegrapenpfosten setzen.

— Herr Friedrich Heblich, welcher sich lange Zeit im Süden zur Herstellung seiner Gesundheit aufhielt, hat von New York telegraphirt, daß er in einigen Tagen heimkehren würde. Sein Befinden ist außerordentlich gut.

— Das Comite, welches in Pittsburg die verschiedenen Pflaster untersuchte, scheint jetzt dem Vulcanite Pflaster weniger gut gesinnt.

— Nächsten Freitag Abend, den 18. Mai, wird die „Vesper" Literarische Gesellschaft in der Penn Avenue Baptisten Kirche eine Abendunterhaltung geben, die aus musikalischen und literarischen Vorträgen bestehen wird. Diese Gesellschaft giebt für die kleine Summe von 10 Cents ein sehr feines Programm.

— Die Firma Castle & Innes, Grocers, hat letzte Woche fallirt, doch werden die Leute ihr Geschäft fortsetzen und so gut als möglich mit ihren Creditoren ein Abkommen treffen.

— Jeden Winter war ich verhindert meinen Lebensunterhalt zu verdienen, da an meinen Füßen jedesmal Frostbeulen ausbrachen. Mir wurde angerathen St. Jakobs Oel zu gebrauchen und in kurzer Zeit war ich vollständig geheilt.—Katie Schuls, Mt. Washington, Md.

— Frau Mary Adelaide Burgeß, Wittwe des verst. J. C. Burgeß, starb Dienstag Morgen.

☞ Bestellt das „Wochenblatt"—es enthält alle Nachrichten—nur $2.00.

Neue Anzeigen.

Geschäfts-Auflösung.

Die seither zwischen den Herren Hay & Wagner bestandene Partnership als Maler und Anstreicher ist aufgelöst worden, was dem deutschen Publikum hiermit öffentlich bekannt gemacht wird. Hay & Wagner.

Gemüthlicher Ball,

abgehalten von

Frau J. Westhauser, von Petersburg,

In Wahler's Harmonie Garten,

Am Samstag, 19. Mai '88.

Tickets, 25 Cents.

Für gute Erfrischungen und beste Ordnung wird gesorgt.

Musik von der Crystal Band.

An Fuhrleute.

Innerhalb der letzten Wochen sind mehrmals an den Hauptstraßen Pferde durchgegangen und leben und Eigenthum ist dadurch gefährdet worden. Diese Durchrennereien sind zumeist entstanden durch die Nachlässigkeit der Eigenthümer oder Treiber von Pferden.

Es verstößt gegen eine städtische Verordnung, Pferde unangebunden oder ohne Aufsicht in den Straßen stehen zu lassen und das Vergehen wird um fünf Dollars bestraft.

Zum gerigneten Schutz des Publikums habe ich die Polizei instruirt, die Verordnung streng durchzuführen und nach diesem Datum alle Personen zu verhaften. Exra Ripple,

Scranton, 7. Mai 1888. Mayor.

Gottlieb F. Krämer,

deutscher Metzger.

904 Pittston Avenue.

Dieses rühmlich bekannte Geschäft liefert stets das beste ziesch jeder Art und ditto Würste, Rauch- und Schlackfleisch, Schmalz etc.

Zu einem Besuch ladet freundlich ein

Gottlieb F. Krämer.

Hyde Park Männerchor

Unterstützungs-Verein.

Die nächste Versammlung obigen Vereins findet nächsten Sonntag, den 20. Mai, um 7 Uhr, in McGarry's Halle statt, und sollten die Mitglieder, besonders auch diejenigen, welche schon ihre Unterschrift abgegeben haben, vollzählig anwesend sein. Auch werden zu dieser Versammlung Alle eingeladen, welche sich dem Verein noch anschließen wollen.

STEINWAY

Gebrüder Guernsey

handeln in den besten

Pianos und Orgeln,

und sind im Stande, dieselben zu den niedrigsten Preisen für Baar oder gegen leichte monatliche Zahlungen zu verkaufen.

Das Reparatur-Departement ist das vollständigste. Kostenüberschläge für alle Arbeit werden gern gegeben.

Herr **Fred. L. Grambs,** früher von hier und zuletzt von Birmingham, Ala., steht jetzt mit diesem Hause in Verbindung und es wird ihm zur besonderen Genugthuung gereichen, seine alten Freunde zu sehen und dieselben finden, daß seine Facilitäten zur Befriedigung ihrer musikalischen Bedürfnisse unübertroffen sind.

Guernsey Bros.,

417 Lackawanna Ave.

Chas. P. Weichel. John C. Weichel.

Weichel's Hotel,

Gebrüder Weichel, Eigenthümer.

Nachfolger von Philipp Weichel.

Die feinsten Weine, Liquöre, Cigarren, 2c. Alle Bequemlichkeit für Reisende.

No. 236 Penn Avenue,

Scranton, Pa.

Geehrte Kunden,

vergeßt nicht, daß das frühere Carpetweber-Geschäft von Jakob Walter ausgekauft ist zu

Jakob Mehue,

319 Gibson Straße,

nahe Capouse Avenue, und daß die Kunden reell und pünktlich bedient werden und Bestellungen nur bei mir selbst abgegeben werden können.

Dr. O'Brien,

Arzt und Wundarzt,

415 Spruce Str., Handley Block,

Empfiehlt sich dem geneigten Publikum bei allen vorkommenden Krankheiten.

Es wird deutsch gesprochen.

Deutscher Arzt.

Ich habe mich zur Ausübung der ärztlichen Praxis in No. 311 Spruce Straße, Zimmer 1 in Temple Court, niedergelassen.

Dr. G. E. Roos,

praktischer Arzt und Wundarzt.

Sprechstunden; 1—3 Nachmittags und 7—8 Abends.

Arme Kranken erhalten morgens von 8—9 (täglich) unentgeldliche Behandlung.

Weibel & Weisenfluh,

Praktische Schieferdecker,

817 W. Lackawanna Avenue.

Alle Sorten Schiefer vorräthig und beste Arbeit garantirt.

Lackawanna

Cash Grocery & Provision Store,

522 Lackawanna Avenue.

Volles Gewicht.	Voller Werth.
Neue Preis-Liste.	
Bestes Patent Mehl	$ 4 95
Rye Mehl	3 90
7 Stangen feinste Seife	1 00
8 Stangen gute Seife	1.00
15 Pfd. granulated Zucker	1.00
Ein Dutzend Citronen	13
3 Pfd. feinste Rosinen	25
Feinster Carolina Reis	6
7 Pfd. neue Zwetschgen	25
Bester Maricaibo Kaffee	23
Feiner Rio Kaffee	21
Beer Java Kaffee	27
Bohnen per Quart	8
Grüne Erbsen	6
Schmalz, 3, 5 und 10 Pfd. Kessel	10
Schinken	12
Schulters	9
Clark & Snover Tabak	37
Gail & Ax's	32
Miners Extra	32
Feinste XX Soda Crackers	5½
3 Kannen Tomatoes	25
Thee, werth 40 Cts. für	19
Bester Cider Essig, Gallone	14
String Bohnen in Kannen	9
Eine Kanne Erbsen	9
Beste No. 8 Besen	25
Gute Besen	15
Waschbürster aus Cedarholz	80 1.00, 1.20

Alle andere Waaren im Verhältniß.

Achtungsvoll

John Schröder.

J. A. Duckworth,

Architekt,

Office im Coal Exchange Gebäude,

Scranton, Pa.

Architekt und Superintendent des Coal Exchange Gebäudes in Scranton, und des Welles Gebäudes in Wilkesbarre.

F. W. Martin's

„Palace" Hotel,

233 & 235 Penn Ave.,

zwischen Spruce- und Lindenstraße, Scranton.

Rate, $2 den Tag. Warme und kalte Speisen zu jeder Tageszeit.

Austern und Wildpret in der Saison.

Die Bar ist mit den feinsten Weinen, Liquören und Cigarren versehen.

Scheriffs-Verkäufe

von

Werthvollem Grundeigenthum,

Samstag, 2. Juni 1888.

Gemäß verschiedener Exekutionsbefehle von Levaria Facius, Fieri Facias und Venditioni Exponas, ausgestellt vom Common Pleas Gericht von Lackawanna County und an mich gerichtet, werde ich in dem Courthause der Stadt Scranton, am

Samstag, den 2. Juni 1888,

um 10 Uhr Vormittags, durch öffentlichen Ausruf all die Rechte, Titel und Interessen der Verklagten in und auf die nachfolgend beschriebenen Lot, Strecke oder Parzelle Land, gelegen in dem Borough Dunmore, Lackawanna County Lackawanna und Staat Pennsylvania, begrenzt und beschrieben wie folgt: Ist Lot No. 1 im Quadrat oder Block No. 11. Besagte Lot ist rechtwinklig in Form, einhundert und einunddreißig und einhalb (131½) Fuß in Front an der Straße bekannt als Daf Straße, und einhundert und fünfundzwanzig (125) Fuß, mehr oder weniger, von der besagten Daffstraße zu der Dunmore Road.

Mit Beschlag belegt und in Exekution genommen auf die Klage von Morgan & Connell gegen E. Brownell. Schuld $139.32 Judgment No. 275, Okt. T. 1887. Vend. Ex. No. 13. Juni T. 1888.

Günster & Welles, Anwälte.

Ferner:

No. 2.—Alle die Rechte, Titel und Interessen des Verklagten in und auf all die nachfolgenden zwei Lots Land, gelegen in dem Township Ranjon, Lackawanna County und Staat Pennsylvania: Sind Lots Nummer fünf und sechs im Block „A" nach Weipel's Plan, eingetragen in Lackawanna County im Deedbuch No. 36, Seite 510 etc. Besagte Lots messen 40 Fuß vorne und hinten und 100 Fuß und 175 Fuß in Tiefe.

Mit Beschlag belegt und in Exekution genommen auf die Klage von John Andreas Weipel, Gebrauch seines Weides Eva, gegen Reese Bryant. Schuld $45. Judgment No. 223, Nov. T. 1886. Fi Fa. No. 31, Juni T. 1888.

A. Baumann, Anwalt.

Ferner:

No. 3.—Alle die Rechte, Titel und Interessen des Verklagten in und auf jene gewissen Lots, Strecken oder Parzelle Land, gelegen an der Ecke von Apple Straße und Cornner Straße in dem Borough Dunmore, Lackawanna County und Staat Pennsylvania, begrenzt und beschrieben wie folgt, nemlich: Sind Lots No. 44, 45 und 46 auf dem Statplan des Borough Dunmore, wie ausgelegt von Edward Spencer. Besagte Lots sind zweihundert und zweiundachtzig (282) Fuß an besagter Apple Straße, 177 Fuß an Cornor Straße und 142 Fuß rutlang der Uhr Land man in seiner Wohnung. Die Theorie eines Mordes wird unter allen Umständen in Abrede gestellt.

— Diese Woche zahlen unsere großen Companien.

☞ Die Damen der ev. luth. Zions Gemeinde werden am 23., 24., 25. und 26. Mai in der Liederkranz Musik Halle eine Festlichkeit mit Souper abhalten. Der Eintritt mit Essen ist 35 Cents. Mittagessen wird von 12 bis 2 Uhr servirt, Abendessen von 5 Uhr an. Offen von Mittag bis Nacht. Das deutsche Publikum ist freundlichst zu einem Besuche eingeladen.

— Simon Gindusky hat den George Spitz auf $10,000 Schadenersatz verklagen lassen wegen Verleumdung seines Charakters in Verbindung mit der Olyphant Affaire. Wie heißt?

— Polizeichef Wade hat von Jakob Schnell in Athens, N. Y., ein Pferd der American Star Rasse für den zu erwartenden Patrouilwagen gekauft.

— Ex-Commissär Riesler von Wayne County baut an Penn Avenue, in Green Ridge, vier Wohnhäuser.

— M. M. Ruddy hat von Dr. Throop und H. S. Pierce ein Grundstück an der unteren Lackawanna Avenue für $10,000 gekauft.

— Der bekannte Arzt Dr. Gibbons gedenkt nach New York überzusiedeln.

— Das Fundament der jüdischen Synagoge an Penn Avenue ist fertig. An der Backsteinarbeit wird nun gleich angefangen.

— Die Kosten einer Brücke, von Linden Straße über den Lackwanna Fluß, werden auf $75,000 veranschlagt.

— Die Herren Chas. Tisch und Joseph Weber, von Wilkesbarre besuchten am Freitag des „Wochenblatt" Sanctum mit einem Besuche. Wir bedauern, sie nicht gesehen zu haben, mußten aber als Patient das Haus hüten.

— Argument Gericht und die Großgeschworenen sitzen den letzten Montag im Mai.

—.Den Contrakt für einen Anbau an das Lackawanna Hospital hat W. R. Williams erhalten. Die Kosten betragen $6712.

— Die D. L. & W. Co. läßt zwischen hier und Stroudsburg neue Telegrapenpfosten setzen.

— Herr Friedrich Heblich, welcher sich lange Zeit im Süden zur Herstellung seiner Gesundheit aufhielt, hat von New York telegraphirt, daß er in einigen Tagen heimkehren würde. Sein Befinden ist außerordentlich gut.

— Das Comite, welches in Pittsburg die verschiedenen Pflaster untersuchte, scheint jetzt dem Vulcanite Pflaster weniger gut gesinnt.

— Nächsten Freitag Abend, den 18. Mai, wird die „Vesper" Literarische Gesellschaft in der Penn Avenue Baptisten Kirche eine Abendunterhaltung geben, die aus musikalischen und literarischen Vorträgen bestehen wird. Diese Gesellschaft giebt für die kleine Summe von 10 Cents ein sehr feines Programm.

— Die Firma Castle & Innes, Grocers, hat letzte Woche fallirt, doch werden die Leute ihr Geschäft fortsetzen und so gut als möglich mit ihren Creditoren ein Abkommen treffen.

— Jeden Winter war ich verhindert meinen Lebensunterhalt zu verdienen, da an meinen Füßen jedesmal Frostbeulen ausbrachen. Mir wurde angerathen St. Jakobs Oel zu gebrauchen und in kurzer Zeit war ich vollständig geheilt.—Katie Schuls, Mt. Washington, Md.

— Frau Mary Adelaide Burgeß, Wittwe des verst. J. C. Burgeß, starb Dienstag Morgen.

☞ Bestellt das „Wochenblatt"—es enthält alle Nachrichten—nur $2.00.

Samstag, den 2. Juni 1888,

um 10 Uhr Vormittags, durch öffentlichen Ausruf all die Rechte, Titel und Interessen der Verklagten in und auf die nachfolgend beschriebenen Lots, Strecken oder Parzellen Land, gelegen in dem Borough Dunmore, Lackawanna County Lackawanna und Staat Pennsylvania, begrenzt und beschrieben wie folgt: Ist Lot No. 1 im Quadrat oder Block No. 11. Besagte Lot ist rechtwinklig in Form, einhundert und einunddreißig und einhalb (131½) Fuß in Front an der Straße bekannt als Daf Straße, und einhundert und fünfundzwanzig (125) Fuß, mehr oder weniger, von der besagten Daffstraße zu der Dunmore Road.

Mit Beschlag belegt und in Exekution genommen auf die Klage von Morgan & Connell gegen E. Brownell. Schuld $139.32 Judgment No. 275, Okt. T. 1887. Vend. Ex. No. 13. Juni T. 1888.

Günster & Welles, Anwälte.

Ferner:

No. 2.—Alle die Rechte, Titel und Interessen des Verklagten in und auf all die nachfolgenden zwei Lots Land, gelegen in dem Township Ranjon, Lackawanna County und Staat Pennsylvania: Sind Lots Nummer fünf und sechs im Block „A" nach Weipel's Plan, eingetragen in Lackawanna County im Deedbuch No. 36, Seite 510 etc. Besagte Lots messen 40 Fuß vorne und hinten und 100 Fuß und 175 Fuß in Tiefe.

Mit Beschlag belegt und in Exekution genommen auf die Klage von John Andreas Weipel, Gebrauch seines Weides Eva, gegen Reese Bryant. Schuld $45. Judgment No. 223, Nov. T. 1886. Fi Fa. No. 31, Juni T. 1888.

A. Baumann, Anwalt.

Ferner:

No. 3.—Alle die Rechte, Titel und Interessen des Verklagten in und auf jene gewissen Lots, Strecken oder Parzelle Land, gelegen an der Ecke von Apple Straße und Cornner Straße in dem Borough Dunmore, Lackawanna County und Staat Pennsylvania, begrenzt und beschrieben wie folgt, nemlich: Sind Lots No. 44, 45 und 46 auf dem Statplan des Borough Dunmore, wie ausgelegt von Edward Spencer. Besagte Lots sind zweihundert und zweiundachtzig (282) Fuß an besagter Apple Straße, 177 Fuß an Cornor Straße und 142 Fuß rutlang der Uhr Land man in seiner Wohnung. Die Theorie eines Mordes wird unter allen Umständen in Abrede gestellt.

— Diese Woche zahlen unsere großen Companien.

☞ Die Damen der ev. luth. Zions Gemeinde werden am 23., 24., 25. und 26. Mai in der Liederkranz Musik Halle eine Festlichkeit mit Souper abhalten. Der Eintritt mit Essen ist 35 Cents. Mittagessen wird von 12 bis 2 Uhr servirt, Abendessen von 5 Uhr an. Offen von Mittag bis Nacht. Das deutsche Publikum ist freundlichst zu einem Besuche eingeladen.

— Simon Gindusky hat den George Spitz auf $10,000 Schadenersatz verklagen lassen wegen Verleumdung seines Charakters in Verbindung mit der Olyphant Affaire. Wie heißt?

— Polizeichef Wade hat von Jakob Schnell in Athens, N. Y., ein Pferd der American Star Rasse für den zu erwartenden Patrouilwagen gekauft.

— Ex-Commissär Riesler von Wayne County baut an Penn Avenue, in Green Ridge, vier Wohnhäuser.

— M. M. Ruddy hat von Dr. Throop und H. S. Pierce ein Grundstück an der unteren Lackawanna Avenue für $10,000 gekauft.

— Der bekannte Arzt Dr. Gibbons gedenkt nach New York überzusiedeln.

— Das Fundament der jüdischen Synagoge an Penn Avenue ist fertig. An der Backsteinarbeit wird nun gleich angefangen.

— Die Kosten einer Brücke, von Linden Straße über den Lackwanna Fluß, werden auf $75,000 veranschlagt.

— Die Herren Chas. Tisch und Joseph Weber, von Wilkesbarre besuchten am Freitag des „Wochenblatt" Sanctum mit einem Besuche. Wir bedauern, sie nicht gesehen zu haben, mußten aber als Patient das Haus hüten.

— Argument Gericht und die Großgeschworenen sitzen den letzten Montag im Mai.

—.Den Contrak